

Aufgefallen

WIE RELEVANT IST DIE HERKUNFT?



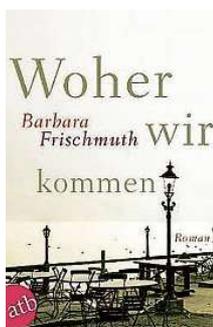
Urs Heinz Aerni,
Journalist

Die Stadt Zürich entschied, dass bei Polizeimeldungen nicht mehr automatisch die Nationalität der mutmasslichen Täterschaft genannt werden soll, sondern nur noch auf Anfragen der Journalisten. Jetzt möchte eine bürgerlich-konservative Partei versuchen, diesen Entschluss wieder rückgängig zu machen. Nun, wie relevant sind solche Aussagen? Ein Schweizer, ein Italiener und ein Serbe hätten den Überfall begangen. So steht es jeweils in den Zeitungen. Hilft es dem Leser? Nützt es? Wer will es wissen? Wäre es auch interessant, zu erfahren, ob bei der Schlägerei oder beim Autounfall ein Appenzeller, eine Bündnerin und ein Aargauer involviert sind? Wieso nicht?

Dann müsste es heissen: Bei der Massenkollision auf der A13 zwischen Sargans und Bad Ragaz durch Nebel waren Auto-

lenker aus Luzern, Bayern, Solothurn und Vorarlberg beteiligt. In der Bündner Lokalkalpresse könnte doch darauf verwiesen werden, dass ein Engadiner, ein Prättigauer und ein Mann aus dem Berninagebiet im Nachtclub nach Belästigungen des Personals verhaftet wurden. Und im Dorfblatt müsste folglich erwähnt sein, dass die prügeln Gäste in der Beiz von der Hinterhofstrasse, der Oberaustasse und der Mittellgasse kommen und einer sogar am Waldweg wohnt. Beste Grüsse: Urs Heinz Aerni, halb Solothurner und

Zuger, im Aargau und Graubünden aufgewachsen und heute lebend in Zürich und Lenzerheide.

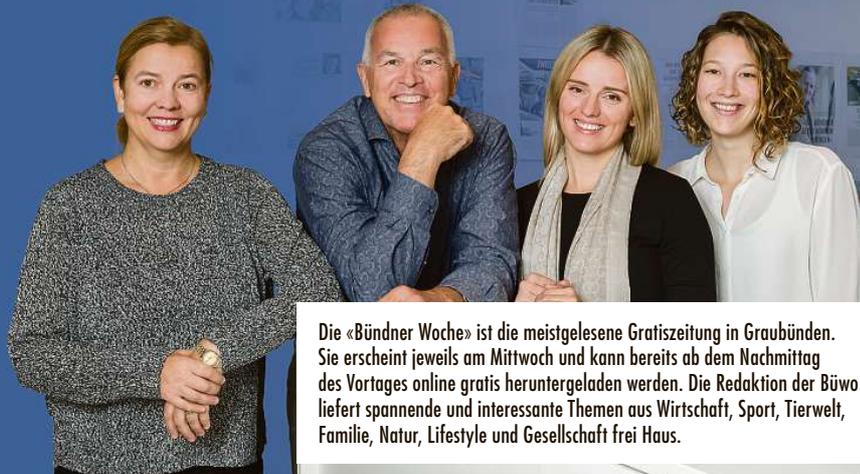


Der Buchtipp: «Woher wir kommen», Barbara Frischmuth, Aufbau Verlag, ISBN: 978-3-7466-2994-0, 17,90 Franken.

ÜBER DEN AUTOR

Urs Heinz Aerni ist in Baden (AG) 1962 geboren und lebt heute als Journalist, Kommunikationsberater und Kulturagent in Zürich. Nach Stationen an der Kunstgewerbeschule Bern, Buchhandelsschule Olten und Journalismusschulen in Zürich arbeitet er regelmässig für Zeitungen und Radiostationen. Urs Heinz Aerni schreibt regelmässig für die Büwo unter dem Titel «Aufgefallen».

büwo
ONLINE LESEN



Die «Bündner Woche» ist die meistgelesene Gratiszeitung in Graubünden. Sie erscheint jeweils am Mittwoch und kann bereits ab dem Nachmittag des Vortages online gratis heruntergeladen werden. Die Redaktion der Büwo liefert spannende und interessante Themen aus Wirtschaft, Sport, Tierwelt, Familie, Natur, Lifestyle und Gesellschaft frei Haus.